

- 1 VORDERTEIL -A,B
- 2 TASCHE -A,B
- 3 RÜCKENTEIL -A,B
- 4 KRAGEN -A,B
- 5 VORDERER BELEG -A,B
- 6 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG -A,B
- 7 ÄRMEL -A,B
- 8 SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER -A,B
- 9 VORDERTEIL -C,D
- 10 RÜCKENTEIL -C,D
- 11 TASCHEN -C,D

MARKIERUNGS-ZEICHEN

FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

Stoffbruch: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (=) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

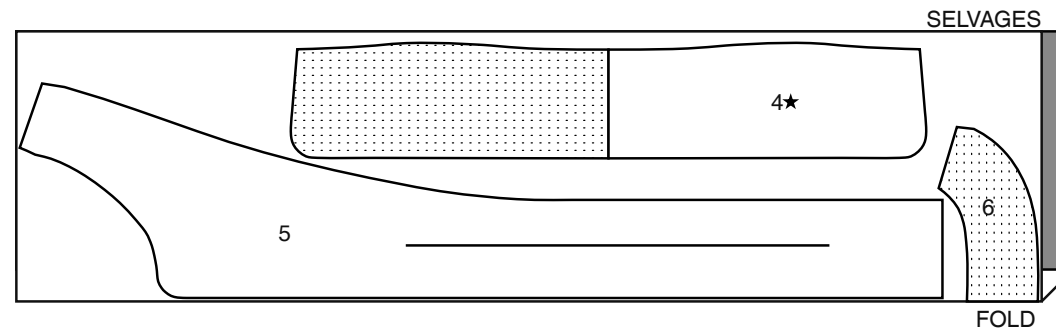
Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

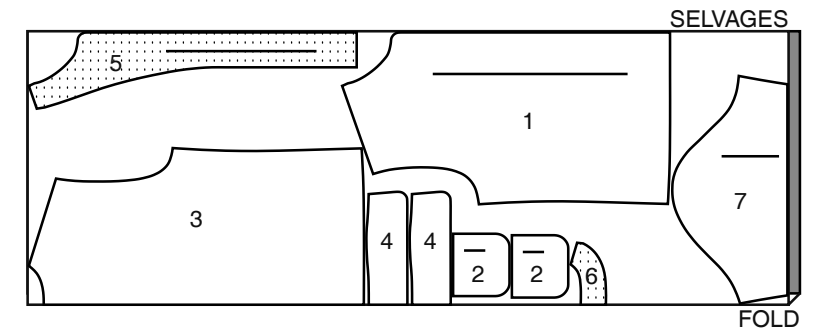
EINLAGE A,B

Schnitt-Teile: 4,5,6

20" (51 cm)
alle Größen



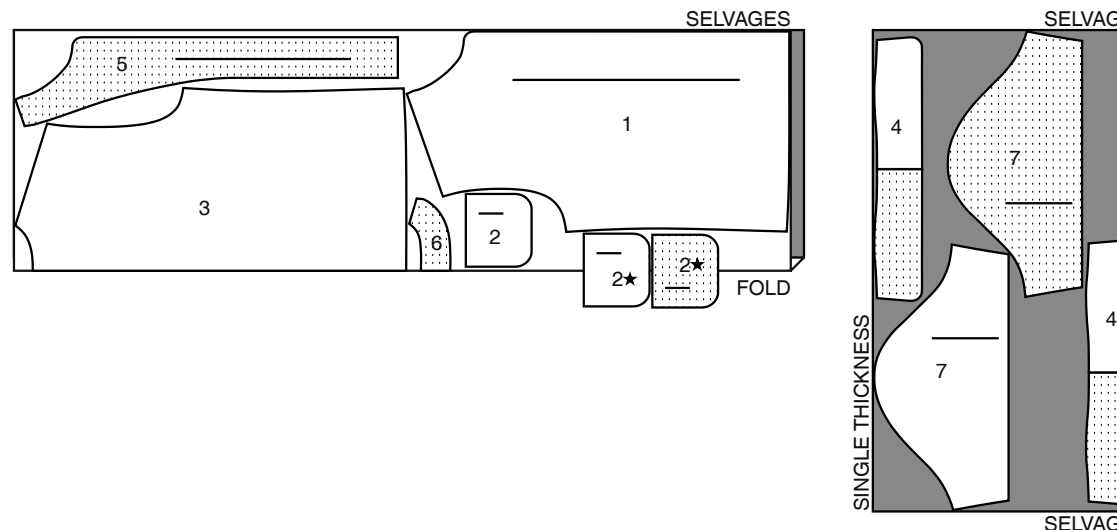
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen XL-XXL-XXXL



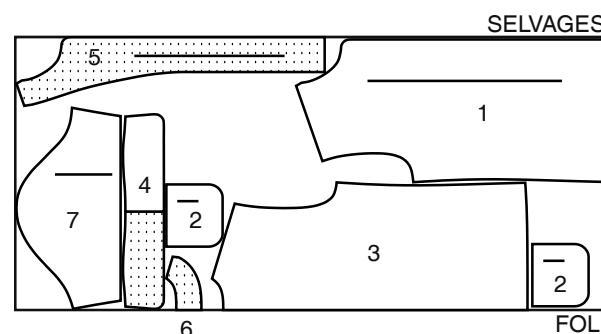
HEM D A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



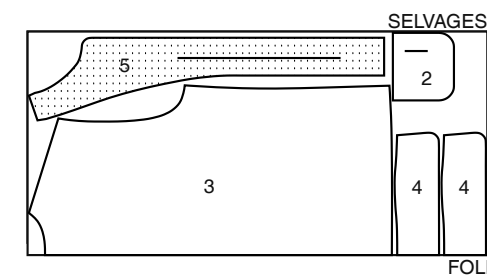
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M-L



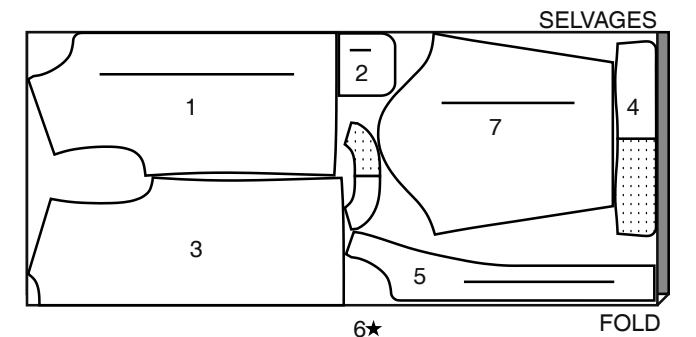
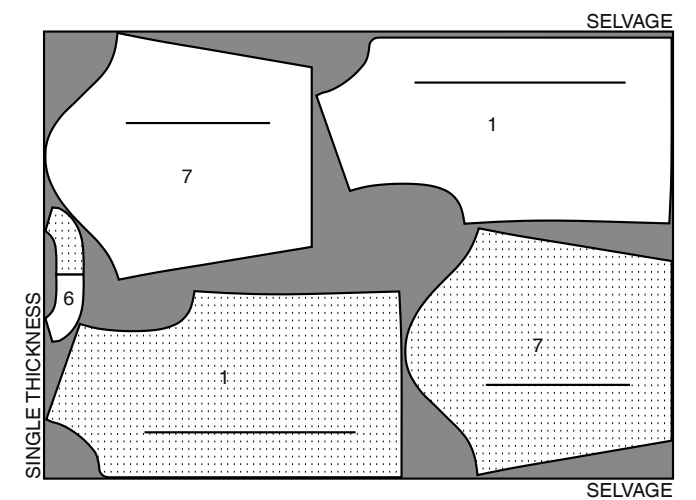
HEM D B

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

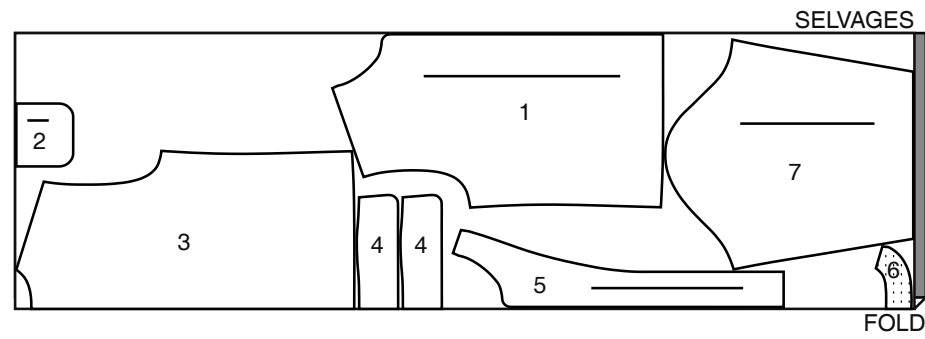


60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M-L



M8262 - Seite 2 (4 Seiten)

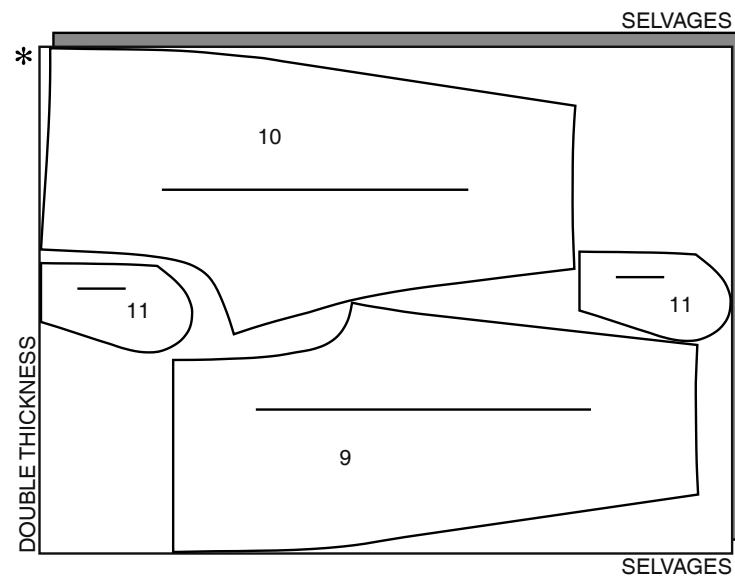
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen XL-XXL-XXXL



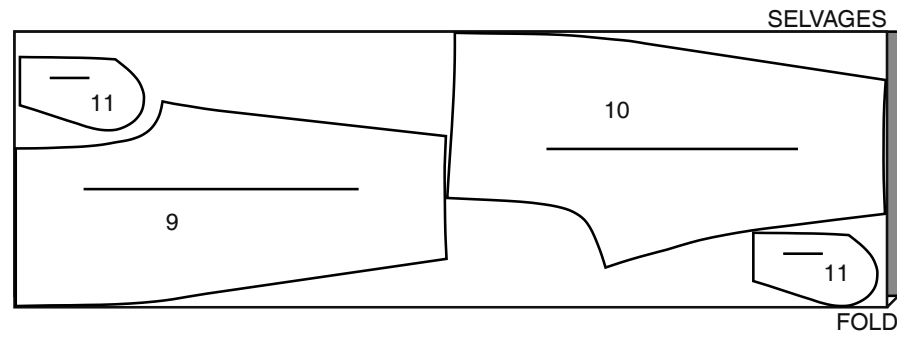
HOSE C

Schnitt-Teile: 9,10,11

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



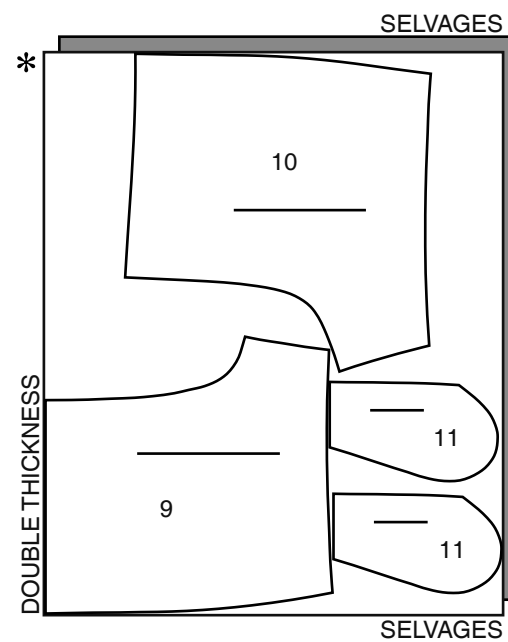
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



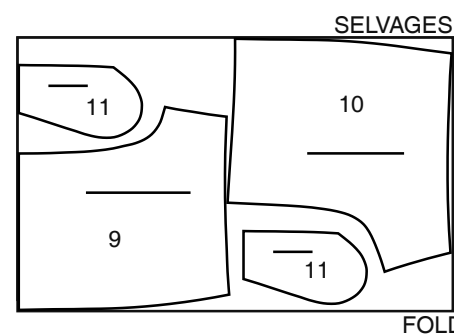
SHORTS D

Schnitt-Teile: 9,10,11

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

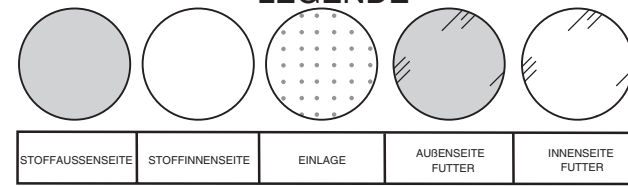


60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



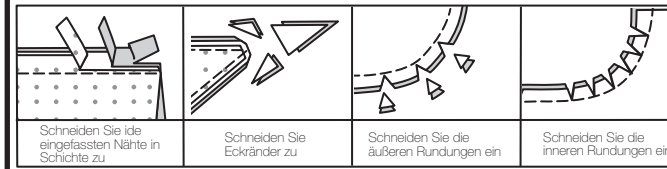
NÄHANLEITUNGEN

LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt (sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄÜBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackschere ODER (2) Overlockstich der Nähmaschine ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und nah an der Bruchkante Falte nähen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante führen, dann einen Faden von dem darunter liegenden Stoff aufnehmen.

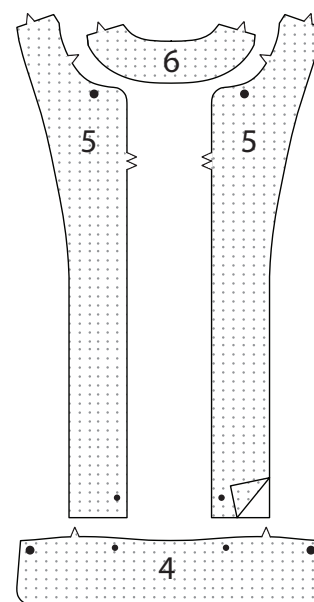
STÜTZNAHT - Mit 3mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß als Führung verwenden oder in dem Abstand wie in der Anleitung beschrieben arbeiten.

HEMDEN A, B

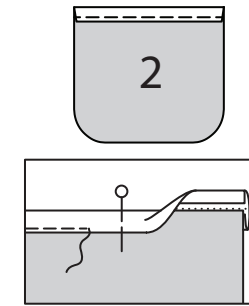
Einlage

1. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

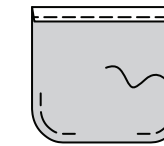


Vorder- und Rückenteil

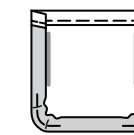
2. Die Oberkante der TASCHE (2) mit Schrägband einfassen, die schmalere Seite des Bands liegt dabei wie gezeigt außen. Knappkantig zur Innenkante des Bands auf der schmaleren Seite steppen.



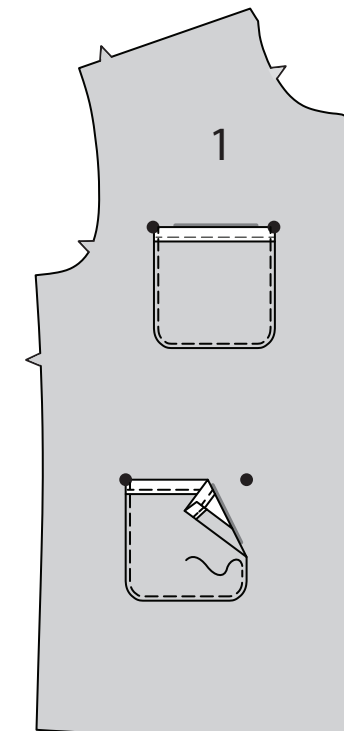
3. Die gebogenen Kanten der Tasche mit 1 cm Abstand zur Schnittkante wie gezeigt mit langem Geradstich steppen.



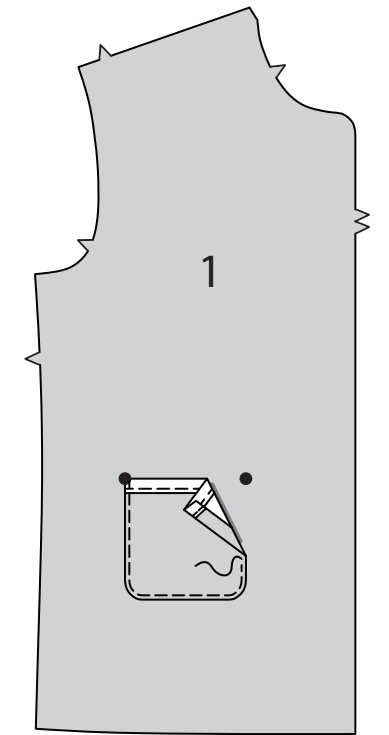
4. Nahtzugaben an den Taschenkanten einschlagen; am Einhaltfaden ziehend die Mehrweite einhalten. Bügeln.



5. **Modell A:** Je zwei Taschen auf das VORDERTEIL (1) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die oberen Enden verstärken.



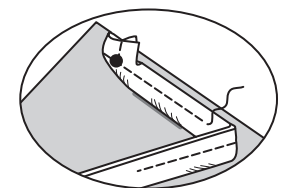
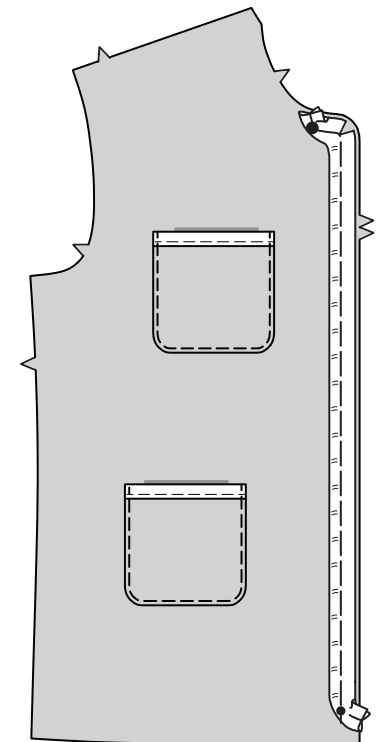
6. **Modell B:** Je eine Tasche auf das VORDERTEIL (1) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die oberen Enden verstärken.



HINWEIS: Beim Steppen von Nähten mit Paspelband den Reißverschlussfuß verwenden.

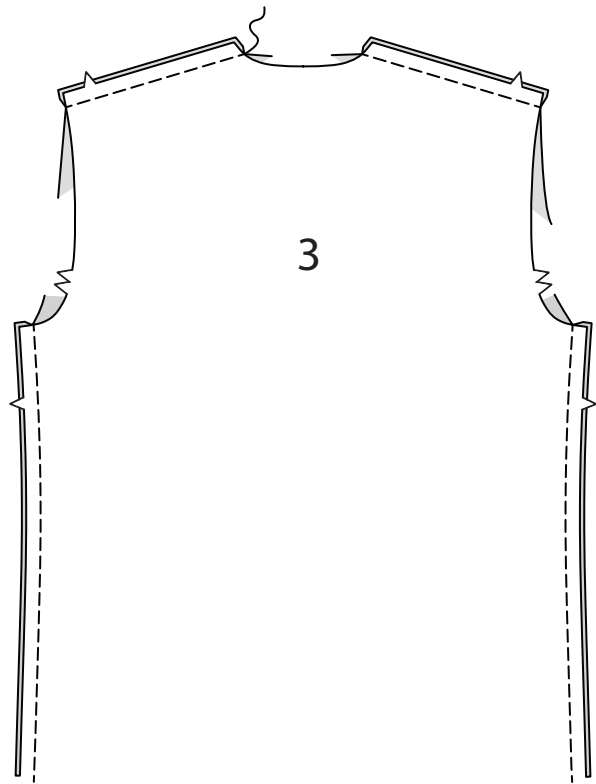
Modelle A, B:

7. Von außen das Paspelband auf die Vorder- und Ausschnittkante des Vorderteils aufstecken, die Paspellippe liegt gerade innerhalb der Nahtlinie, die Enden laufen an den kleinen und großen Punkten aus. Paspelband, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften.



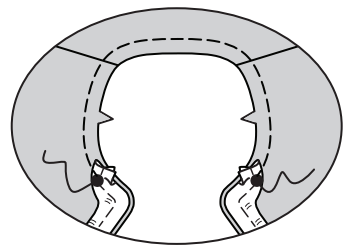
M8262 - Seite 3 (4 Seiten)

8. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Schultern und Seiten auf das RÜCKENTEIL (3) steppen.

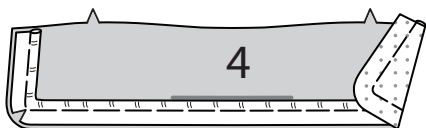


Kragen und Beleg

9. Die Ausschnittkante zwischen den großen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



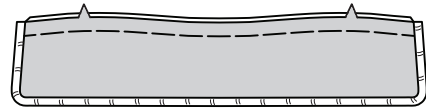
10. Von außen das Paspelband auf die Kante ohne Passzeichen des verstärkten KRAGENS (4) aufstecken, die Paspellippe liegt gerade innerhalb der Nahtlinie. Heften.



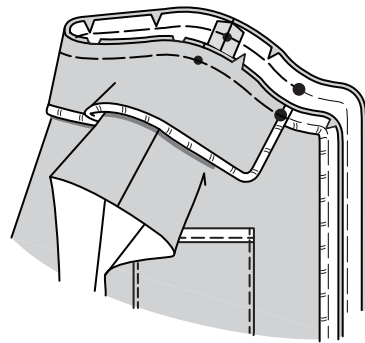
11. Die Kragenteile aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



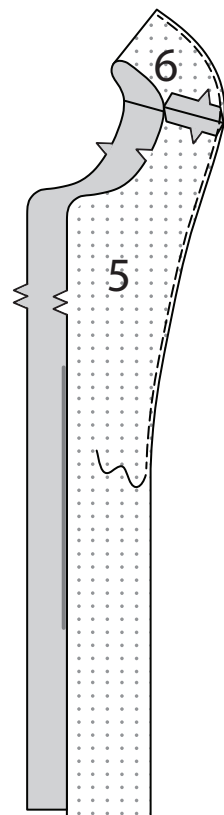
12. Auf rechts wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



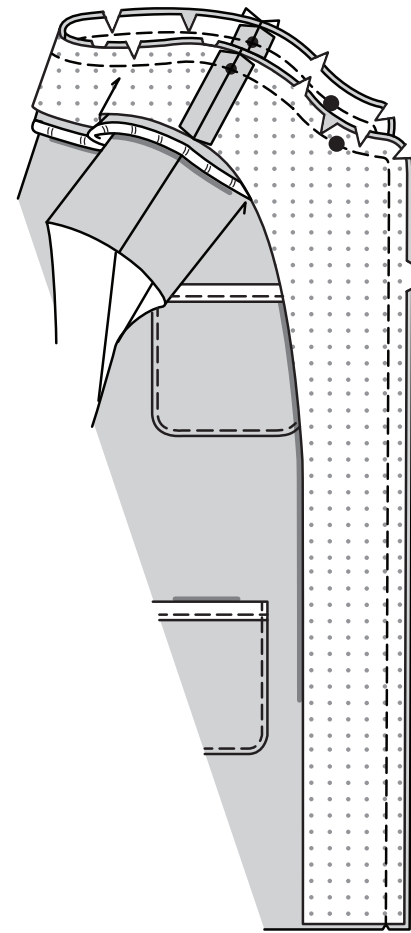
13. Den Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften.



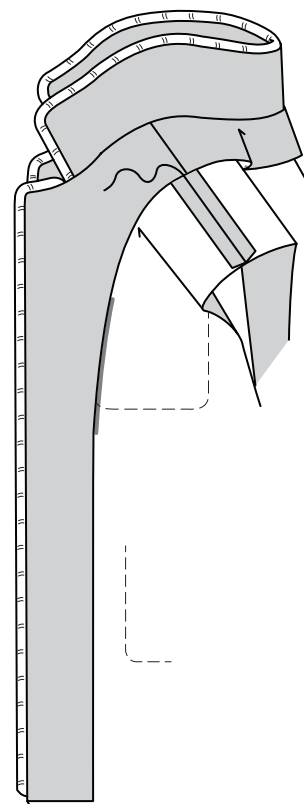
14. Den VORDEREN BELEG (5) entlang der Schultern auf den RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (6) steppen. Die Kante ohne Passzeichen am Beleg VERSÄUBERN.



15. Rechts auf rechts den Beleg auf das Oberteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Die Vorder- und Ausschnittkanten wie gezeigt steppen.

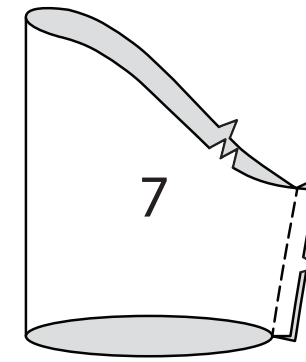


16. Beleg nach innen legen. Bügeln.

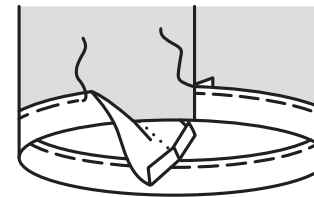


Ärmel

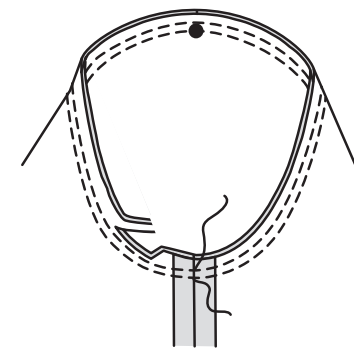
17. Die Naht im ÄRMEL (7) schließen.



18. Die untere Ärmelkante mit Schrägband einfassen, wobei die schmalere Seite des Bandes außen liegt, die Enden 1 cm so einschlagen, dass sie sich an der Naht treffen. Knappkantig zur Innenkante steppen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.

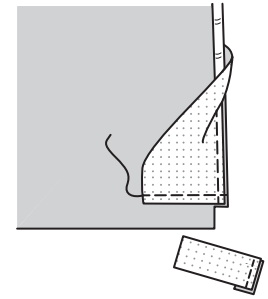


19. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flach bügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

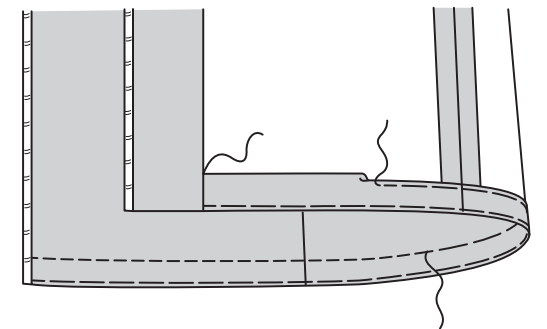


Fertigstellen

20. Die Unterkante der vorderen Belege entlang der Naht nach außen legen. Entlang des Belegs mit 3,2 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.

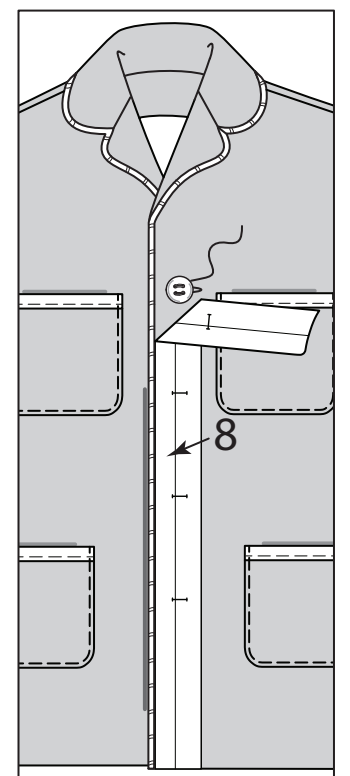


21. Belege wieder nach innen legen, weiter 3,2 cm an der verbleibenden Unterkante einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln. Entlang der oberen Heftnaht ABSTEPPEN, weiter bis zu den Vorderkanten steppen. Die Belege am Saum mit Hexenstich annähen.



22. Die SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE (8) auf das linke Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit Ausschnitt- und Vorderkanten. Markierungen übertragen. Knopflöcher im linken Vorderteil an den Markierungen arbeiten.

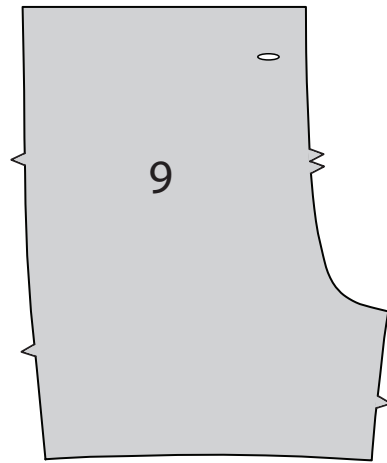
Das rechte Vorderteil überlappend auf das linke auflegen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopf-Markierungen am rechten Vorderteil anzeichnen. Knöpfe an Markierungen annähen.



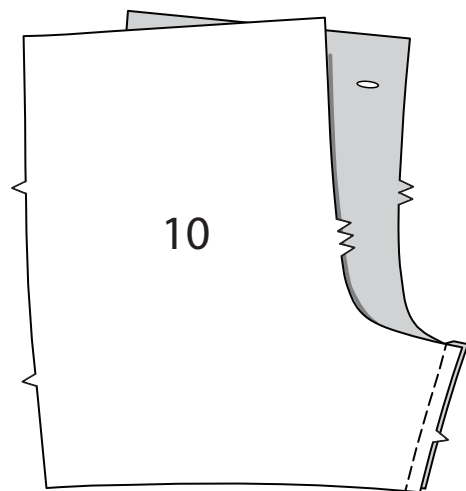
HOSE C, SHORTS D

Vorder- und Rückenteil

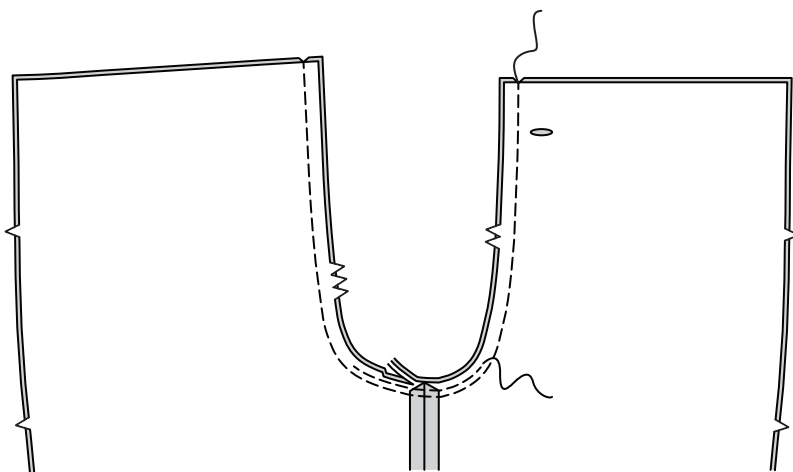
1. Knopflöcher im VORDERTEIL (9) an den Markierungen arbeiten.



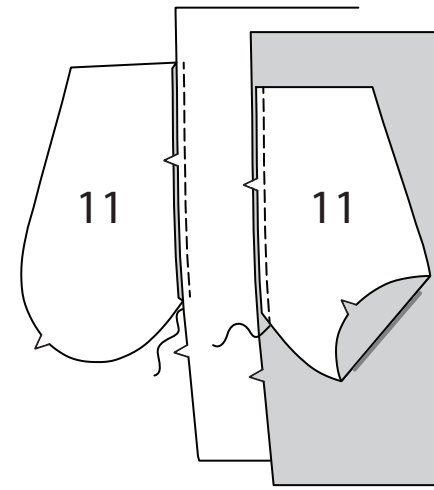
2. Vorder- und RÜCKENTEIL (10) entlang der Innenbeinnaht aufeinander steppen.



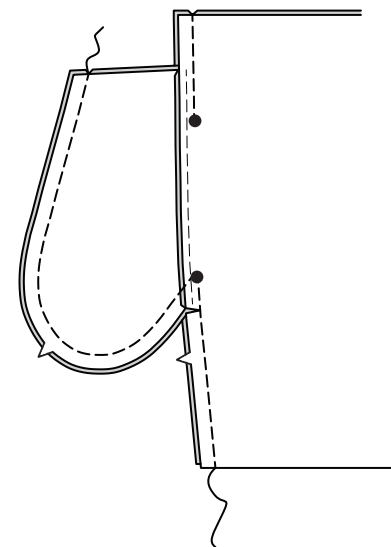
3. Schrittnaht nähen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe entlang der Kurve wie gezeigt steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden.



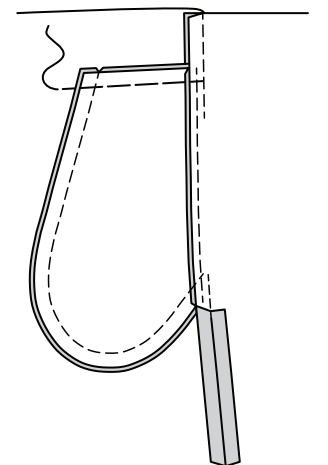
4. Je eine TASCHE (11) auf das Vorder- und Rückenteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Tasche bügeln.



5. Seitennähte schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Taschenkanten aufeinander steppen. Rückwärtige Nahtzugaben unterhalb der Taschen einschneiden.

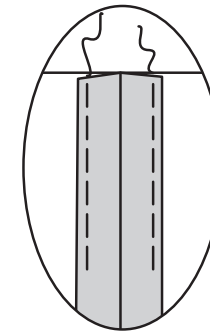


6. Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln. Oberkante heften.

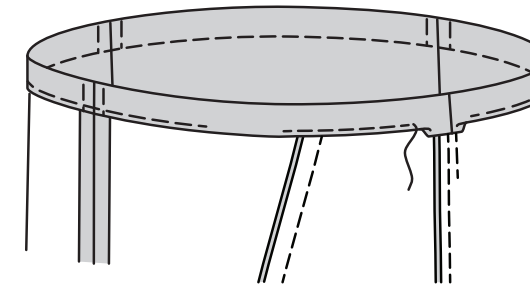


Tunnel

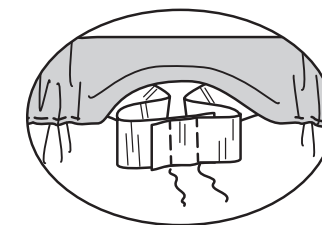
7. Zum leichteren Einziehen des Gummibands die Nahtzugabe 7,5 cm weit im Tunnelbereich heften.



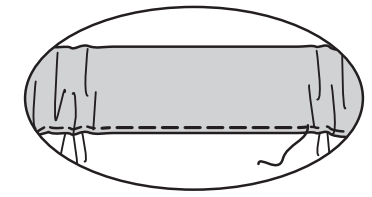
8. Für den Gummizugtunnel die Oberkante der Hose entlang der Faltnie einschlagen, die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Steppen, dabei eine Öffnung offen lassen.



9. Gummiband auf Taillenweite plus 2,5 cm zuschneiden. Gummiband in den Tunnel einziehen. Enden überlappen; mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Hosen anprobieren; gegebenenfalls Gummibandlänge anpassen. Die Enden des Gummibandes aufeinander steppen.

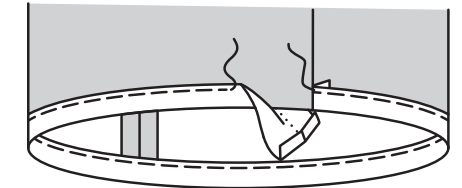


10. Öffnung im Tunnel schließen, Gummiband dabei entsprechend dehnen.



Fertigstellen

11. Die Unterkante des Kleidungsstücks mit Schrägband einfassen, wobei die schmalere Seite des Bandes außen liegt, die Enden 1 cm so einschlagen, dass sie sich an der Innenbeinnaht treffen. Knappkantig zur Innenkante steppen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.



12. Mit einer Sicherheitsnadel das Band durch die Knopflöcher im Tunnel einziehen, die Enden stehen gleichmäßig über. Enden verknoten. Das Band zum Tragen dann zu einer Schleife binden.

